

Regionaler Erfahrungsaustausch der Wirtschaftsarchivarin und -archivare Sachsen/Thüringen - Frühjahrstagung am 25.05.2023 bei der Auhagen GmbH in Marienberg

Die Tagung fand bei einem renommierten Hersteller von detailgetreuem Zubehör für den Eisenbahnmodellbau statt. Die beiden Inhaber und Geschäftsführer Markus Hillig und Robert Werner stellten das Unternehmen vor, das sie 2019 von der geschäftsführenden Gesellschafterin Ute Hofmann-Auhagen übernahmen, die das Familienunternehmen in vierter Generation führte. Beide waren zuvor schon über 20 Jahre im Unternehmen tätig und auch maßgeblich an der Entwicklung von Produkten sowie dem Marketing und Vertrieb beteiligt.

Bei der Vermarktung setzt die Firma auf den direkten Kontakt zu Kunden auf Publikumsmessen, über die sozialen Medien sowie auf dem eigenen Youtube-Kanal „auhagentv“. Auf diesem Weg werden Neuheiten präsentiert und Modellbautipps gegeben, die abnehmende Bedeutung des Fachhandels kann so kompensiert werden. Beliebt sind auch die hauseigenen Seminare. Die junge Generation wird u.a. über die Aktion "Spielen macht Schule" erreicht, bei der sich Hersteller von Modellbahnzubehör zusammengeschlossen haben und Bildungseinrichtungen mit kompletten Ausstattungen für die Errichtung von Modelleisenbahnanlagen versehen.



Rundgang durch das Unternehmen

Der ausführliche Rundgang durch das Haus vollzog sich entlang der Fertigungsstufen und Abteilungen und ermöglichte einen Einblick in die hochmoderne Ausstattung. Der Werkzeugbau stellt für hauseigene und Fremdaufträge die Spritzgusswerkzeuge und Vorrichtungen her. Außerdem werden Dienstleistungen in den Bereichen Drahterodieren, Gravieren und Polieren ausgeführt. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Partnerfirmen wurde an den in jüngerer Zeit mit einer Tischlerei entwickelten Unterbau-Modulen für den

Modelleisenbahn-Anlagenbau deutlich, die erfolgreich über das Internet vermarktet werden.

Besichtigen konnten die Teilnehmer*innen auch das Unternehmensarchiv, das vom Sächsischen Wirtschaftsarchiv e.V. seit vielen Jahren im Rahmen einer Dienstleistung gepflegt wird. Dies umfasst die Einarbeitung und Erfassung neuer Unterlagen sowie Kassationen nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Betreut werden auch die Sammlungen Bausätze und aufgebaute Modelle (historisch bis zu aktuellen Neuheiten), Kataloge, Werbemittel sowie eine Foto- und DVD/CD-Sammlung. Die historische Überlieferung des Unternehmens befindet sich im SWA und wird im Rahmen der Dienstleistung fortlaufend ergänzt.

Im fachlichen Teil berichtete Frau Töpel über die diesjährige Tagung der Vereinigung der Wirtschaftsarchivarinnen und Wirtschaftsarchivare e.V. (VdW) in Berlin unter dem Thema „Verantwortung für Deutschland, Europa und die Welt - Marshallplan und Entwicklungshilfe in Archiven“ und gab Neuigkeiten aus dem Bereich der Wirtschaftsarchive weiter. Weiterhin berichtete sie über den Stand der Planung des Neubaus für das SWA in Borna und das weiterhin nur ehrenamtlich betriebene Thüringer Wirtschaftsarchiv.

Die Vorstellung eines digitalisierter Films, der anlässlich des 75. Gründungsjubiläums der Firma Auhagen 1960 entstanden war, sowie ein Rundgang durch die firmeneigene Ausstellung rundeten die Tagung ab.



Ein Erinnerungsfoto am Ende des interessanten Tages